

Hilfe! Am Tag der Vertragsunterzeichnung sofort unterrichten?!

Beitrag von „Susannea“ vom 23. Februar 2014 19:18

Zitat von Parigol

nur das was sie mir gesagt hat, wo ich anknüpfen könnte, wird wohl schon nicht mehr aktuell sein, denn die Klassen hatten schon Vertretungsunterricht.

Natürlich werde ich den Vertrag unterzeichnen, ich möchte nur sicher gehen, dass ich aus dem Vertrag auch ohne Probleme heraus komme, falls ich irgendwo eine Festanstellung angeboten bekomme. Ich kenne Lehrer, die ihre Vertretungsverträge sogar von nem Arbeitsrechtler haben prüfen lassen... Außerdem hat mich interessiert, ob es üblich ist, dass man am Tag der Vertragsunterzeichnung direkt mit dem Unterrichten beginnt... Außerdem fand ich das etwas dubios, dass ich 9.30 Uhr wiederkommen soll, wenn der Vertrag 7.30 Uhr noch nicht da ist...

LG Caro

Ich würde davon ausgehen, dass du da beginnen kannst, denn ganz ehrlich, in den Vertretungsstunden passiert meist nicht viel.

Und ja, es ist üblich am ersten Arbeitstag den Vertrag erst zu unterschreiben, bei uns sogar später bei den festen Verträgen dann nach Arbeitsbeginn.

Ich habe am 10. angefangen und am 17. meinen Vertrag bekommen, da es aber ein unbefristeter war, kein Problem. Inhalt war ja durch den Tarifvertrag auch klar.

Traci: Du erzählst, mit Verlaub gesagt, Unsinn, denn na klar bist du abgesichert, du hast bereits einen mündlichen Vertrag, der vollkommen für alles reicht, wofür er nicht reicht, ist eine Befristung, denn die bedarf der Schriftform. Heißt in diesem Moment besitzt du bereits einen unbefristeten Vertrag im Schuldienst in dem Bundesland!